

# Gemeindeparlament Ins



Die Initianten bei der Übergabe der Unterschriften an Gemeindeschreiber Martin Boss.

Am 5. Februar 2025 haben die Grünen Ins eine Gemeindeinitiative mit 295 gültigen Unterschriften eingereicht. Die Initiative fordert die Einführung eines Gemeindeparlaments ab 2027. Am 29. Juni 2025 werden die Stimmberechtigten von Ins an der Urne über dieses Anliegen entscheiden. Mit diesem Flyer informieren wir Sie über die Vorteile eines Gemeindeparlaments, durch das die Mitwirkung der Bevölkerung gestärkt und die Demokratie in der Gemeinde belebt wird.

## Situation der letzten 15 Jahre

Im Durchschnitt nehmen nur 137 Stimmberechtigte an den Gemeindeversammlungen teil – weniger als 6% aller Wahlberechtigten. Die meisten von ihnen sind bereits im Pensionsalter, und Frauen sind deutlich in der Minderheit.

Viele Geschäfte werden ohne Diskussion verabschiedet. In den letzten 15 Jahren gab es nur sieben Anträge aus der Bevölkerung unter „Verschiedenes“. Keiner davon wurde an einer späteren Gemeindeversammlung behandelt, da sie entweder nicht in deren Zuständigkeit fielen oder die erforderliche Hürde der Erheblichkeitserklärung nicht erreichten. Auch bei den Budgetdiskussionen wurden in diesem Zeitraum keine Anträge gestellt, obwohl die Gemeindeversammlung dazu berechtigt wäre. 75% der Personen, die Fragen oder Anträge stellten, waren Männer – viele davon Mitglieder politischer Parteien.

## Es geht auch anders

Ein Gemeindeparlament im Kanton Bern hat mindestens 30 Mitglieder. Sie werden nach dem Proporzsystem gewählt, sodass Parteien und Parteilose entsprechend ihrem Stimmenanteil vertreten

sind. In Gemeinden unserer Grösse gibt es in der Regel vier Parlamentssitzungen pro Jahr. Die Mitglieder erhalten eine Entschädigung – so wie heute die Mitglieder der ständigen Kommissionen, die derzeit vom Gemeinderat ohne Volkswahl ernannt werden.

In den Gemeindeparlamenten des Kantons Bern sind durchschnittlich 36 % der Mitglieder Frauen. Auch junge Menschen sind dort stärker vertreten als an den Inser Gemeindeversammlungen.

Mitglieder des Gemeindeparlaments können verschiedene Anträge stellen (Postulate, Motionen, einfache Fragen) und den Gemeinderat beauftragen, bestimmte Themen auszuarbeiten. In Kommissionen überwachen und begleiten sie zudem die Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung.

## Diese Idee ist nicht neu

Schon 2017 brachte ein ehemaliger SVP-Gemeinderat an einer Gemeindeversammlung den Vorschlag ein, ein Gemeindeparlament einzuführen. Er begründete dies so: «Als Bürger kann man an einer Gemeindeversammlung wenig sagen und beeinflussen. Parlamentarier könnten dies.»

## Un Conseil général à Ins

Les Verts d'Anet ont déposé une initiative communale avec 295 signatures valides. Ils proposent de remplacer l'assemblée communale par un Conseil général dès 2027. La votation aura lieu le 29 juin 2025. Pour plus d'informations sur les avantages d'un parlement communal, consultez le site [www.gemeindeparlament-ins.ch](http://www.gemeindeparlament-ins.ch), également disponible en français.

# Das sind die Vorteile eines Gemeindeparlaments:

## Stetige und repräsentative Besetzung

Das Gemeindeparlament hat in jeder Sitzung die gleiche Zusammensetzung. Die Sitzverteilung entspricht der Stärke der Parteien und Gruppen in der Gemeinde. Bei der Gemeindeversammlung hängt die Zusammensetzung stark vom Thema und der Mobilisierung ab.

## Demokratisch gewählt

Die Mitglieder des Gemeindeparlaments und der Kommissionen werden vom Volk gewählt. Bei Gemeindevahlen nimmt etwa die Hälfte der Stimmberechtigten teil.

## Mehr politische Ideen

Vorschläge und Anträge an den Gemeinderat können mit Motionen und Postulaten eingebracht werden. Das sorgt für neue Impulse in der Gemeindepolitik.

## Bessere Kontrolle des Gemeinderats

Eine Kommission aus Mitgliedern des Gemeindeparlaments prüft die Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung.

## Schnelle Entscheidungen

Das Gemeindeparlament kann bei dringenden Themen kurzfristig einberufen werden.

## Sprungbrett für den Gemeinderat

Mitglieder des Gemeindeparlaments sammeln Erfahrung und lernen die Aufgaben der Gemeinde kennen. Das hilft ihnen, falls sie später ein Amt im Gemeinderat übernehmen.

## Die nächsten Meilensteine

- Die Abstimmung über die Initiative findet am 29. Juni 2025 statt.
- Falls die Initiative angenommen wird, lädt das Initiativkomitee nach den Sommerferien alle Interessierten zu einem grossen Treffen ein. Gemeinsam werden dort die wichtigsten Grundsätze für das Gemeindeparlament erarbeitet. Die Vorschläge aus diesem Treffen werden dem Gemeinderat als Petition übergeben.
- Der Gemeinderat erstellt dann die nötigen Reglemente und Verordnungen.
- Die Stimmberechtigten stimmen im ersten Halbjahr 2026 darüber ab.
- Wenn alles klappt, wird das Gemeindeparlament zusammen mit dem Gemeinderat im Herbst 2026 gewählt.

Eine Initiative von



## Mitmachen

So können Sie der Initiative zum Erfolg verhelfen:

**Stimmen Sie JA** am 29. Juni 2025

Treten Sie dem **Unterstützungskomitee** bei und zeigen Sie, dass auch Sie den Wechsel wollen.

**Spenden** Sie für die Kampagne.

**Sprechen Sie mit Familie und Freunden** – jede Stimme ist wichtig!

## Termine

**29. Juni 2025**

Abstimmung über die Initiative

**30. August 2025**

Grossgruppenanlass

**1. Semester 2026**

Abstimmung über das Organisationsreglement

**Herbst 2026**

Gemeindevahlen

**1. Januar 2027**

Start Legislatur

Mehr Informationen auf [www.gemeindeparlament-ins.ch](http://www.gemeindeparlament-ins.ch)

Folgen Sie uns auf Instagram  
[#gemeindeparlament\\_ins](https://www.instagram.com/gemeindeparlament_ins)

Mit dem untenstehenden QR-Code können Sie die Abstimmungskampagne mit einer Spende unterstützen. Vielen Dank!  
IBAN CH08 0079 0016 6232 6946 2

